

Sachbearbeitung KA - Kulturabteilung

Datum 17.11.2020

Geschäftszeichen

Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Kultur

Sitzung am 11.12.2020 TOP

Behandlung öffentlich

GD 433/20

Betreff: Bericht 2020 und Fortführung des Belebungsprozesses auf der Wilhelmsburg ab 2021

Anlagen: --

**Antrag:**

1. Den Bericht zu „Stürmt die Burg 2020 - #kulturerhalten“ zur Kenntnis nehmen
2. Der Verwaltung den Auftrag zu erteilen, das Programm „Stürmt die Burg“ im Jahr 2021 fortzusetzen und die hierfür erforderlichen Finanzmittel zu bewilligen.
3. Die Finanzierung der jährlichen wiederkehrenden Aufgaben ab 2021 in Höhe von 120.000 Euro erfolgt im Rahmen des zur Verfügung stehenden Fachbereichsbudgets in dem jeweiligen Haushaltsjahr nach dem neuen Haushaltsplanverfahren und steht unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit aller zu erfüllender städtischer Aufgaben und der Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplans durch den Gemeinderat.

Sabine Schwarzenböck

Zur Mitzeichnung an:

BM 1, BM 2, BM 3, C 2, C 3, OB, SAN, ZSD/F

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

**Sachdarstellung:**

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	<b>ja</b>
Auswirkungen auf den Stellenplan:	<b>nein</b>

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
<b>PRC:</b>			
<b>Projekt / Investitionsauftrag:</b>			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	120.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	120.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<b>1. Finanzhaushalt 2020</b>		<b>2020</b>	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei Auftrag L51028100222 (Wiederkehrende Aufgaben 2021 ff)	120.000 €
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<b>2. Finanzplanung 2021 ff</b>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

## **1. Rückblick: Stürmt die Burg 2020**

### **1.1. Bühnenprogramm #kulturerhalten**

Unter dem Motto #kulturerhalten wurde die Wilhelmsburg auch im Corona-Sommer 2020 gestürmt – mit Abstand versteht sich und mit Fokus auf lokale Kulturakteure aus Ulm. Das diesjährige Stürmt-die-Burg-Programm fand vom 24. Juli bis zum 06. September 2020 statt und bot lokalen Kulturschaffenden im Rahmen eines „Open Stage“-Konzepts nicht nur eine Bühne, sondern auch ein Förderprogramm, um Auftritte mit fairen Gagen mitten in der Corona-Krise möglich zu machen. Die Nachfrage der Kulturszene war enorm, so dass letztlich 39 Künstlergruppen bzw. Solo-Künstlerinnen und Solo-Künstler über das Open-Stage-Programm gefördert werden konnten. Darüber hinaus wurden 18 über eine vom Arbeitskreis Kultur (AKK) initiierte Programmreihe gefördert und sechs über ergänzende Programme des Stürmt-die-Burg-Sommers.

Mit ihrem großzügigen Innenhof sowie zwei gut zu kontrollierenden Ein- und Ausgängen bot die Wilhelmsburg ein hervorragendes Raumangebot, um ein Kulturprogramm gemäß der tagesaktuellen Landesverordnungen Corona-konform und doch atmosphärisch ansprechend umzusetzen. An insgesamt 23 Veranstaltungstagen wurde die Wilhelmsburg mit rund 60 Programmpunkten bespielt. Von Musik über Tanz bis zu Literatur, Kabarett und einem umfangreichen Angebot für Kinder – das „Stürmt die Burg“-Bühnenprogramm zeigte eindrücklich die Vielfalt der Ulmer Kulturszene, aber auch die Offenheit der Ulmerinnen und Ulmer für unterschiedlichste Formate. Während sich am ersten Wochenende im Juli Corona-bedingt nur 250 Personen gleichzeitig im Innenhof aufhalten konnten, ermöglichte die gelockerte Landesverordnung ab August bis zu 500 Personen gleichzeitig im Innenhof. Insgesamt besuchten 8.665 Besucherinnen und Besucher die Veranstaltungen, was einem Tagesdurchschnitt von 377 entspricht.

### **1.2. Belegung in den Innenräumen der Burg**

Neben dem Bühnenprogramm wurden in den Innenräumen der Burg, auf der Dachterrasse und im Innenhof weitere Projekte und Formate umgesetzt, darunter die Fotoausstellung „Erfinder“ von Anna Reccia, ein Mediacamp für Jugendliche zur Ergründung der Nutzungsgeschichte, Führungen des Förderkreis Bundesfestung Ulm e.V. sowie Sportangebote mit Pop Up Zumba der vh ulm und Yoga auf der Dachterrasse. Ein weiteres Highlight des diesjährigen "Stürmt die Burg"-Programms war das Theaterprojekt OVERLOAD des akademietheater ulm (adk) mit insgesamt zehn Vorstellungen. Die Wilhelmsburg diente dabei nicht nur als imposante Spielfläche, sondern war mit ihrer eigenen Historie als Herberge für Heimatlose auch inhaltliche Referenz des Theaterstücks, das mitunter Fluchtgeschichten von Menschen aus der Region erzählte.

### **1.3. Künstlerresidenz Utopia Toolbox: Auf dem Weg zum Labor Futur**

Zu einer Künstlerresidenz wurde das Kollektiv UTOPIA TOOLBOX auf die Wilhelmsburg eingeladen. Das Kollektiv richtete bereits im Juni ein „mobiles Ministerium für Zukunftsräume und Utopien“ auf dem Münsterplatz ein. Bei dieser mehrwöchigen Aktion wurden in zahlreichen Gesprächen und Begegnungen Ideen und Visionen der Ulmer Stadtgesellschaft gesammelt und auf der Seite

www.utopiatoolbox-ulm.de dokumentiert. Ab dem 24. Juli zog das Kollektiv weiter auf die Wilhelmsburg, um die Ideen zu umsetzungsfähigen Konzepten auszuarbeiten. Begleitet wurde der Aufenthalt durch Workshops, Mitmachaktionen und Tage der offenen Tür, an denen die zwölf entwickelten Konzepte vorgestellt und diskutiert wurden. Diese Maßnahme folgt dem langfristigen Ziel, auf der Wilhelmsburg Freiräume für Ideen, Visionen und Innovationsprozesse zu schaffen. In diesem Sinne soll in den kommenden Jahren das sogenannte Labor Futur Ulm als Ort der Zukunftsgestaltung aufgebaut werden.

#### 1.4. Finanzen 2020

Position		Bemerkungen	Aktuelle Planung (Stand heute)
<b>Stürmt die Burg - HAUSHALTSJAHR 2020</b>			
<b>ERTRÄGE</b>			
	Sponsoringeinnahmen	Gold Ochsen	6.000,00 €
<b>Summe Erträge</b>			<b>6.000,00 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN</b>			
1.	"Coronahilfe" Projektförderung	Wilhelmsburg / Liederkranz / Atrium Bliibliothek	70.000,00 €
2.	Weitere Projekte im Rahmen von "Stürmt die Burg"	AKK auf der Burg / Ministerium für Zukunftsträume / Utopia Toolbox-Künstlerresidenz / Führungen / Workshops etc.	52.000,00 €
3.	Logistik, Technik und Infrastruktur		59.000,00 €
4.	Öffentlichkeitsarbeit und Marketing		23.000,00 €
<b>Summe Aufwendungen</b>			<b>204.000,00 €</b>
<b>Nettoressourcenbedarf (Ertrag - Aufwand)</b>			<b>-198.000,00 €</b>
<b>Mittelbereitstellung Stadt Ulm</b>			
Wiederkehrende Aufgabe ehem. Sofa			120.000,00 €
Ermächtigungsübertrag aus 2019			8.100,00 €
"Coronahilfe" zusätzl. Mittel Projektförderung Wibu, BI, Liederkranz			70.000,00 €
<b>Aktuelles Budget 2020</b>			<b>198.100,00 €</b>
<b>Ergebnis (Erträge zzgl. Mittelbereitstellung abzgl. Aufwendungen)</b>			<b>100,00 €</b>

## 2. Ausblick: kulturelle Belebung 2021

**2.1.** Die Kulturabteilung plant, die kulturellen Aktivitäten des Sommerprogramms „Stürmt die Burg“ fortzuführen. Der geplante Zeitraum ist 30. Juli bis 29. August 2021. Kern der Aktivitäten soll weiterhin ein facettenreiches Bühnenprogramm im Innenhof sein, das entsprechend der dann geltenden Corona-Abstandsregelungen sicher umgesetzt werden kann. Ziel ist es auch im Jahr 2021 mit der Innenhofbühne regionalen Kulturschaffenden eine Plattform zu bieten und breite Teile der Bevölkerung anzusprechen. Ein Biergarten, gastronomische Angebote und spezielle Programme für Kinder und Familien sollen weiterhin für Aufenthaltsqualität sorgen.

**2.2.** Im Rahmen von Stürmt die Burg 2021 sollen auch wieder in ausgewählten Innenräumen Kulturprojekte umgesetzt werden können. Hier soll aufbauend auf den gesammelten Erfahrungen der Fokus auf Kunst- und Ausstellungsprojekte sowie auf die darstellenden Künste gesetzt werden.

**2.3.** Aufgesetzt werden soll 2021 erstmals ein Residency-Programm, das zu mehrwöchigen Arbeitsaufenthalten auf die Wilhelmsburg lädt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen auf der Wilhelmsburg zukunftsweisende Ideen weiterentwickeln und/oder künstlerische Interventionen rund um ein zukunftsrelevantes Themenfeld umsetzen können. Das Programm läuft unter dem Titel Labor Futur Ulm (LFU) und soll in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden. Das langfristige Ziel des LFU ist die Wilhelmsburg als Ort der Zukunftsgestaltung zu etablieren.

## 2.4. Finanzen 2021

Stürmt die Burg - HAUSHALTSJAHR 2021	
<b>ERTRÄGE</b>	
Sponsoringeinnahmen	6.000,00 €
<b>Summe Erträge</b>	<b>6.000,00 €</b>
<b>AUFWENDUNGEN</b>	
1. Kulturelle Bespielung / Programm	54.000,00 €
2. Logistik, Technik und Infrastruktur	50.000,00 €
3. Öffentlichkeitsarbeit und Marketing	22.000,00 €
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>126.000,00 €</b>
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-120.000,00 €</b>
<b>Mittelbereitstellung Stadt Ulm</b>	
Wiederkehrende Aufgabe ehem. Sofa	120.000,00 €
<b>Ergebnis</b>	<b>0,00 €</b>